



Gemeinde Grosselfingen



Nachrichtenblatt der Gemeinde Grosselfingen vom 19.05.2023

Notruf / Notdienste



Feuerwehr und Rettungsleitstelle Zollernalb

Feuerwehr, Notarzt, Notfall: **112**
Polizei: **110**
Polizei Bisingen: **07476/94 33-0**
Krankentransport: **19 222**

Giftzentrale Freiburg: Tel. (0761) 1 92 40, www.giftberatung.de

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Telefon 116 117

In ganz Deutschland gilt die Tel-Nr. 116 117 für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst. Ohne Vorwahl und kostenlos.

Wenn die Arztpraxen zu sind, helfen Ihnen die Ärzte des ärztlichen Bereitschaftsdiensts. Der Notdienst ist außerhalb der Sprechzeiten von Montag bis Freitag, in der Nacht, an den Wochenenden und an den Feiertagen über die Rufnummer 116117 erreichbar.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigungen steht Ihnen in ganz Deutschland zur Verfügung. Der Anruf ist kostenlos.

Die Sprechzeiten der Bereitschaftsdienstpraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen lauten an Wochenenden und Feiertagen von 08:00 Uhr - 22:00 Uhr. Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht). Patienten, die **aus Krankheitsgründen** nicht in der Lage sind, die Bereitschaftsdienst-Praxen aufzusuchen, werden über die 116 117 an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zuhause aufsucht.

Unter der Woche ab 19.00 Uhr werden Sie vom Bereitschaftsarzt entweder in dessen Praxis behandelt oder bei Bedarf aufgesucht.

Fachärztlicher Notdienst

Gynäkologischer Notdienst und Geburtshilfe:
Balingen - über die Kreisklinik: 07433/9092-0

HNO-ärztlicher Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen in der HNO-Notfallpraxis am Universitätsklinikum Tübingen – HNO-Klinik, Elfriede-Aulhorn-Straße 5, Gebäude 600, Tübingen

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Samstag, Sonntag und Feiertag von 8 – 20 Uhr.

Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Bereitschaftsdienst dauert von Samstag 8.00 bis Montag 8.00 Uhr. An Feiertagen und Brückentagen dauert der Dienst von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages.

Der zahnärztliche Notfalldienst für Baden-Württemberg an den Wochenenden und an den Feiertagen ist unter folgender einheitlicher Notdienst-Nummer erreichbar:

0761/12012000

Tierärztlicher Notdienst

Die Telefonnummer des jeweiligen tierärztlichen Notdienstes erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Tierarztes.

Apotheken Notdienst

www.aponet.de

kostenfreie Rufnummer Festnetz: 0800 00 22 8 33

Rufnummer für Mobiltelefone (Kosten max. 69ct/Min): 22 8 33

Der Apothekennotdienst gilt außerhalb der üblichen Öffnungszeiten, und zwar werktags von 18.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages, samstags von 12.30 Uhr bis 8.30 Uhr des folgenden Tages, sonntags sowie an Feiertagen von 8.30 bis 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Seelsorge / Pflegedienste

Kinder- und Jugendtelefon des Kinderschutzbundes

Tel. 0800 - 111 0 333

Die Nummer gegen Kummer - kostenlos und anonym

Ökumenische Telefon-Seelsorge - Tag und Nacht - kostenfrei

Tel. (0 800) 111 0 111

Tel. (0 800) 111 0 222

Sozialstation St. Fidelis Bisingen-Haigerloch e. V.

Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr

Telefon: 07474 /2636. Sprechzeiten finden nach telefonischer Vereinbarung statt.

Rufbereitschaft in dringenden pflegerischen Angelegenheiten Telefon: 0175/5222113

Betreuungsverein SKM Zollern

SKM Zollern, Gutleuthausstraße 8, 72379 Hechingen

Montag bis Freitag 08:30 bis 12:30 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon: 07471/933240

Störungen

Stromversorgung EnBW

Telefon: 0800/3629-477

Wasserversorgung

Raible Wassertechnik
Telefon: 07433/2701942

Kabelfernsehen

Unitymedia GmbH
Tel. (0800) 88 88 112
Fax. (0800) 88 88 115
https://kabel.vodafone.de/hilfe_und_service/stoerungshilfe

zollernalb-data GmbH

Tel. (07433) 9989 5899
Fax: (07433) 9989 585898
service@zollernalbdata.de

Gemeindenachrichten

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates von Grosselfingen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

zur öffentlichen Gemeinderatssitzung am Mittwoch, den 24.05.2023, um 19.00 Uhr, im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung, Bruderschaftsstraße 66 in Grosselfingen, lade ich recht herzlich ein.

Von 19:00 Uhr bis 19:15 Uhr Bürgerfragerunde

TAGESORDNUNG

Tagesordnung:

Eröffnung und Begrüßung

- TOP 1 Beratung und Beschlussfassung über die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffen, Vorschlag einer Vertrauensperson sowie Bekanntgabe der Wahlvorschläge für die Vorschlagsliste zur Wahl der Jugendschöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028
- TOP 2 Bebauungsplan „Bisinger Wasen“: Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB, Kenntnisnahme Plangebiet / Geltungsbereich
- TOP 3 Vergabe von Hard- und Software im Rahmen des DigitalPakt Schule für die Hainburgschule Grosselfingen
- TOP 4 Bekanntgabe des Berichts über die überörtliche Prüfung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2019 der Gemeinde Grosselfingen
- TOP 5 Umstellung des Haushalts- und Rechnungswesens bei der Gemeinde Grosselfingen auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR)
- TOP 6 Verschiedenes, Bekanntgaben

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können im Bürgerbüro nach telefonischer Terminvereinbarung (07476/9440-12) ab Montag, dem 22.05.2023, Einsicht in die Sitzungsvorlagen nehmen.

Grosselfingen, den 19.05.2023

gez.
Friedrich Hubert Dieringer

Wir bitten um Beachtung!

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
hiermit möchten wir Sie auf die Höchstgeschwindigkeit von 7 km/h in dem verkehrsberuhigten Bereich in der Schulstraße aufmerksam machen. Wir bitten um zukünftige Beachtung!
-Ihre Gemeindeverwaltung-



Die Gemeinde prüft die Gräber auf Standsicherheit

Nach dem Ende der Frostperiode ist auf Grund der Unfallverhütungsvorschriften für Friedhöfe an den Grabsteinen die Standsicherheit zu prüfen. Die Gemeinde ist verpflichtet, jedes Jahr diese Kontrollen vorzunehmen, um die Gefahren durch umstürzende, schadhafte Grabsteine und damit zum Schutz der Friedhofsbesucher und der Grabnutzungsberechtigten wegen entstehender Haftungsfragen vorzubeugen. Friedhöfe sind öffentlich zugängliche Orte, für die von den Gemeinden die Verkehrssicherheit gewährleistet sein muss. Mit den jährlichen Grabsteinüberprüfungen erfüllt die Gemeinde diese Pflicht.

Wir bitten darum, dass die Grabnutzungsberechtigten ihre Grabsteine kontrollieren und durch einen Steinmetzbetrieb fachgerecht befestigen lassen, soweit die Standsicherheit gefährdet ist. Dies sollte innerhalb der nächsten vier Wochen geschehen. Die erforderlichen Maßnahmen sollten bis **25. Juni 2023** erledigt sein. Anschließend werden die Grabsteine durch Beauftragte der Gemeindeverwaltung überprüft und im Falle eines Mangels mit einem entsprechenden Aufkleber gekennzeichnet oder die Grabnutzungsberechtigten werden von der Gemeindeverwaltung benachrichtigt.

Nachrichtenblatt

Das nächste Nachrichtenblatt erscheint am Freitag, den 26. Mai 2023.

Redaktionsschluss ist Mittwoch, der 24.05.2023 um 15:00 Uhr. Später eingehende Meldungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Öffnungszeiten des Rathauses

Montag bis Mittwoch, Freitag	07:45 bis 11:15 Uhr
Mittwochnachmittag	15:00 bis 18:00 Uhr

und nach Terminvereinbarung

Fundsachen

Im Bürgerbüro wurde folgende Fundsache abgegeben:

- Kindermütze
- Schlüssel
- Digitalkamera

Termine



Angaben ohne Gewähr, Änderungen vorbehalten

Dalbach Hexa

10.06.2023 Bachhockete

Schützenverein

19.05.2023 Training

21.05.2023 Frühshoppen

Abfallkalender

Abfuhr Restmüll- und Biotonne und Abfuhr Restmüll-Tonne 1100 l

Montag, 22. Mai 2023

Montag, 05. Juni 2023

Papiertonne

Mittwoch, 07. Juni 2023

Gelber Sack

Freitag, 20. Mai 2023

Kühlgeräte und Bildschirmgeräte (Monitore, Fernseher) bis max. 50 Kg

Freitag, den 26. Mai 2023

Bitte abzuholende Geräte bis Donnerstag, den 18. Mai 2023 im Bürgerbüro, Telefon 07476 9440-10, anmelden.

Hinweis:

Wir bitten um Beachtung, dass die Geräte am Sammeltag ab 06:00 Uhr bereitgestellt werden müssen. Ferner müssen die angemeldeten Geräte am Straßenrand aufgestellt werden. Dem Unternehmer ist es nicht gestattet, private Höfe und Einfahrten zu befahren oder Geräte aus Vorgärten zu tragen. Falls die Geräte nicht in der als Adresse angegebenen Straße stehen, sondern "um die Ecke" oder am Hintereingang eines Hauses, so sollte dies bei der Anmeldung angegeben werden.

Kühlgeräte, Fernseher und Monitore können Sie zu den normalen Öffnungszeiten auf der Kreismülledeponie Hechingen abgeben.

Öffnungszeiten Wertstoffzentrum Bisingen, Hechinger Straße 79

Donnerstag 16:00 bis 18:00 Uhr

Freitag 13:00 bis 17:00 Uhr
Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr

Treten Probleme bei der Müllentleerung auf oder haben Sie sonstige Fragen in Sachen Müllabfuhr, dann wenden Sie sich direkt an die Abfallberatung beim Landratsamt Zollernalbkreis, Telefon 07433/92-1381 oder 92-1371.

Land Baden-Württemberg



Das Landesgesundheitsamt informiert:

Hotline für Flüchtende aus der Ukraine

Neben dem Informationsangebot auf der Webseite des Ministeriums, insbesondere mit wichtigen Fragen (FAQ) zu Flüchtenden aus der Ukraine hat das Ministerium der Justiz und für Migration auch eine telefonische Hotline eingerichtet. Diese ist mit russisch und ukrainisch sprechenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern besetzt, werktäglich zwischen 8:30 und 17:00 Uhr, unter der Rufnummer 0800 70 22 500 erreichbar.

Schulen/Kindergärten

Das Kinder- und Jugendbüro informiert:



Du bist **Ü18** und hast Lust auf ein **FSJ** in der
Jugendsozialarbeit in Hechingen und Grosselfingen?



Bewirb Dich bei uns:
bewerbung@haus-nazareth-sig.de
(ab Sept. 2023 od. auch früher möglich)
www.haus-nazareth-sig.de



Das Landratsamt Zollernalbkreis informiert:

Erddeponie Albstadt am 2.6.2023 geschlossen

Aufgrund der Eichung der Deponiewaage und damit verbundenen Arbeiten bleibt die Erddeponie Albstadt am Freitag, 2. Juni 2023 ganztägig geschlossen.

Das Abfallwirtschaftszentrum Hechingen sowie die Erddeponie Balingen sind davon nicht betroffen und an diesem Tag regulär von 7.30 Uhr bis 17 Uhr geöffnet (letzte Einfahrt 15 Minuten vor Schließung).

Das Landratsamt bittet um Beachtung.



Felderbegehungen

In den vergangenen Wochen hatten wurde alles geboten, was die „Wetterküche“ zu bieten hat. Leider lag der Schwerpunkt auf Regen. Wasser ist auf unseren landwirtschaftlichen Flächen damit mittlerweile genügend angekommen. Die Frühjahrsaussaat hat sich für Mais und Soja um Wochen verzögert. In den Hochlagen gilt das auch für Sommergerste, Hafer, Ackerbohnen und Erbsen. Die Zeitfenster für die Arbeiten in den Kulturen waren sehr klein oder zum Teil nicht vorhanden. Vor allem im Wintergetreide ist je nach Sorte und Aussaatzeitpunkt ein erhöhter Pilzdruck festzustellen. Dagegen hatten es Insekten durch die nasse Witterung bisher sehr schwer.

Bei den unten genannten Felderbegehungen wird vor Ort die aktuelle Situation in den einzelnen Kulturen mit gemeinsam mit den Pflanzenproduktionsberatern Andreas Lohrer und Luise Lohrmann erfasst und anstehende ackerbauliche Maßnahmen besprochen. Zu den Terminen können auch Pflanzen mitgebracht werden, die Krankheiten zeigen oder die bestimmt werden sollen.

1. In **Gruol** am Mittwoch, 24.05.2023, 19.30 Uhr
Treffpunkt: Richtung Weildorf erster Feldweg links
2. In **Leidringen** am Donnerstag, 25.05.2023, 19.30 Uhr
Treffpunkt am Kriegerdenkmal.

3. In **Ringingen** am Donnerstag, 01.06.2023, 19.30 Uhr
Treffpunkt Friedhofsparkplatz.

Die Felderbegehung ist als zweistündige Fortbildung zur Pflanzenschutz-Sachkunde nach § 9 Absatz 4 Pflanzenschutzgesetz anerkannt. Die Anwesenden erhalten eine Fortbildungsbescheinigung über zwei Stunden.

Alle interessierten Landwirte und Landwirtinnen sind zu den oben genannten Terminen herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Für Fragen steht Ihnen Frau L. Lohrmann unter der Telefonnummer 07433/92 1947 zur Verfügung.

Allgemeines



Die Allgemeine Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. informiert:

Die ABSH e.V. lädt ein zum nächsten Offenen Treffen am Samstag, 27.05.2023 – 15 Uhr

Sportheim TSV Frommern, Zeitentalstraße 25, Balingen-Frommern
Thema: Hilfsmittel der Firma Synphon



Die ABSH e.V. – Kreisgruppe Zollernalb-Rottweil - lädt ihre zahlreichen Mitglieder und Bürger und Bürgerinnen ein zu erleben, wie mit Hilfsmitteln bei Sehminderung der Alltag erleichtert wird. Ordnung halten, sortieren, erfahren, was in welchem Glas oder Dose tatsächlich ist. Finden der Lieblings-CD oder Neuordnen des Vorratslagers (Lebensmittel). Der Strichcodeleser ist im Haushalt ein toller Helfer, aber auch beim Einkauf. Denn jedes Produkt hat einen Strichcode.

Haben auch Sie Interesse? Dann melden Sie sich gerne an beim Gruppenleiter: Dipl.-Sozialarbeiter (FH) Harald Eigler, Schlossstr. 4, 72359 Dotternhausen unter Telefon/Anrufbeantworter: 07427 – 466 0375 oder Email: buero@abs-hilfe.de
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Der Jugendförderverein ZAK e.V. informiert:

Tagesmütter und Tagesväter gesucht! Nächster Qualifizierungskurs startet am 25. September 2023 in Balingen

Die Kindertagespflege ist als familiennahe und flexible Betreuungsform von Kindern neben der Kinderbetreuung in Einrichtungen eine wichtige Säule der Betreuungsangebote für Kinder im Land. Der Bedarf an Plätzen in der Kindertagespflege ist nach wie vor hoch, deshalb suchen wir Menschen, die Interesse haben, diese anspruchsvolle Tätigkeit auszuüben. Damit die Betreuung des Tageskindes gut gelingt, bereiten wir Sie auf die Tätigkeit als Tagesmutter oder Tagesvater umfassend vor, vermitteln Grundkenntnisse in Entwicklungspsychologie und Frühkindlicher Pädagogik und klären über die rechtlichen Rahmenbedingungen auf. Die Qualifizierung umfasst 300 Unterrichtseinheiten und findet in zwei aufeinander aufbauenden Kursen statt - einem tätigkeitsvorbereitenden und einem tätigkeitsbegleitenden Teil.

Mehr Informationen zu Inhalt und Ablauf der Qualifizierung, sowie zu allem, was Sie sonst noch über die Kindertagespflege wissen möchten, erhalten Sie bei einem persönlichen Informationsgespräch. Melden Sie sich hierfür gerne beim Jugendförderverein Zollernalbkreis e.V., Fachberatung Kindertagespflege. Telefon: 07433 – 381671 oder Email: info.tagespflege@jufoe-zak.de



Der Schwäbische Streuobstparadies e.V. informiert:

Die Streuobstwiese im Glas genießen – Spazieren und Genießen im Freilichtmuseum Beuren

Flanieren im Museumsdorf, erfrischende Säfte, prickelnder Cidre und allerlei Köstlichkeiten: Das Freilichtmuseum Beuren und das Schwäbische Streuobstparadies laden zu einem Genuss-Spaziergang über das Museumsgelände ein.

Unter dem Motto „Die Streuobstwiese im Glas genießen“ findet die Veranstaltung am Sonntag, den 21. Mai von 11:00 und 17:00 Uhr statt. Zwischen den Originalgebäuden des Neckarland-Dorfs und des Alb-Dorfs können auf einem gemeinsamen Streuobstmarkt im Museum flüssige Streuobstwiesenerzeugnisse im Glas verkostet und erworben werden. Insgesamt sieben Betriebe sind vor Ort und stellen ihre Streuobsterzeugnisse vor. Die Mitglieder des Schwäbischen Streuobstparadieses zeigen anschaulich den Wert des Kulturguts Streuobstwiese.

Die Destillerie & Obstbau Kerner, die einer von drei Betrieben aus dem Landkreis Esslingen sind, bietet ein vielfältiges Sortiment an Erzeugnissen der Streuobstwiese an. So werden verschiedene Destillate und Brände aus Äpfeln und Birnen, Apfel-Secco und Saft an Gäste des Museums ausgeschenkt. Der Familienbetrieb Gneiting aus Frickenhausen verkauft Destillate und Apfelsaft. Beim Berghof Rabel aus Owen können Destillate von der Streuobstwiese verkostet, aber auch Spezialitäten wie der OWEN-Whiskey, Gin und Rum, Marmeladen, Sirup und Säfte erstanden werden.

Familie Obergfell aus Kusterdingen im Landkreis Tübingen präsentiert am Stand des Gsälz Häfeles das namensgebende Gsälz sowie Gelees, Fruchtestig, Sirup und weitere schmackhafte Produkte aus dem Glas. Bei Walter Maier aus Ammerbuch werden Most und verschiedene Seccos mit und ohne Alkohol ausgeschenkt, es kann zudem Apfel-Balsam-Essig erworben werden.

Boller Fruchtsäfte bietet Genussprodukte aus Bad Boll im Landkreis Göppingen an. Abgerundet wird das Angebot mit der Mosterei Randecker aus Dettingen an der Erms im Landkreis Reutlingen, deren Sortiment Most, Apfelsaft und Seccos umfasst.

Veranstaltungsort

Freilichtmuseum Beuren, Museum des Landkreises Esslingen für ländliche Kultur, Besucherservice, In den Herbstwiesen, 72660 Beuren, E-Mail: besucherservice@freilichtmuseum-beuren.de, Infotelefon 0711 3902-41890, Homepage: www.freilichtmuseum-beuren.de

Das Freilichtmuseum des Landkreises Esslingen in Beuren ist dienstags bis sonntags jeweils von 9 bis 18 Uhr geöffnet.

Eintrittspreise (regulärer Museumseintritt)

Erwachsene, Senioren	7,00 €
Kinder und Jugendliche (6 bis 17 Jahre)	3,50 €

Kinder (unter 6 Jahren)

frei

Hintergrundinformationen zum Verein Schwäbisches Streuobstparadies

Die Streuobstwiesen zwischen Alb und Neckar bilden mit rund 26.000 ha eine der größten zusammenhängenden Streuobstlandschaften Europas. Die 1,5 Millionen Obstbäume im Schwäbischen Streuobstparadies sind zu jeder Jahreszeit ein besonderer Genuss. Die jahrhundertealte Landschaft Streuobstwiese ist darüber hinaus ein besonderer Kulturschatz und verfügt über eine enorme Vielzahl an Brennereien und Mostereien, Lehrpfaden und Obstfesten. Darüber hinaus prägen Streuobstwiesen unsere Landschaft und sind Lebensraum für über 5.000 Tier- und Pflanzenarten sowie Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

Über 300 Akteure aus den Landkreisen Böblingen, Göppingen, Esslingen, Reutlingen, Tübingen und dem Zollernalbkreis haben sich im Verein Schwäbisches Streuobstparadies e.V. zusammengeschlossen, mit dem Ziel diesen Schatz zu erhalten und zu vermarkten. Die Geschäftsstelle des Vereins befindet sich in Bad Urach.

**Schwäbisches Streuobstparadies e.V., Bismarckstraße 21, 72574 Bad Urach,
E-Mail: kontakt@streuobstparadies.de**



Die Streuobstwiese im Glas genießen!

Der Elterntreff informiert:

Gemeinsames Spiel und Austausch

Am 23.05.2023 lädt der Elterntreff alle Eltern aus Bisingen und Grosselfingen mit Kinder von 0-3 Jahre ganz herzlich zum gemeinsamen Spiel und Austausch ein. Los geht es ab 9:00 Uhr. Anmeldungen hierzu nimmt Frau Oesterle unter "elterntreff@bisingen.de" gerne entgegen. Treffpunkt ist in den Räumen des Elterntreffs, im Obergeschoss der Kita Rappelkiste (Humboldtstr. 21).

Der Zukunft Altbau informiert:

Vom Handwerk zum Klimagerwerk – die Wärmewende in Gebäuden durch engere Kooperation vorantreiben

**Energietag der Klimagerwerke 2023 am 4. Juli in Stuttgart
Konferenz der Gewerkeverbände, vom Handwerk BW und Zukunft Altbau**

Der Südwesten steht vor einer großen Herausforderung: In den nächsten 17 Jahren muss der Gebäudebestand umfangreich energetisch saniert werden. Eine zentrale Rolle spielen hier Handwerkerinnen und Handwerker. Wie sie den Umbau zu klimaneutralen Gebäuden am besten vorantreiben können, zeigt der Energietag der Klimagerwerke am 4. Juli 2023 in Stuttgart. Der zum zweiten Mal stattfindende Kongress informiert über die neuen politischen Rahmenbedingungen und bietet praktische Tipps für Fachleute. Die Veranstaltung von sieben Gewerkeverbänden, Handwerk BW und dem vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderten Informationsprogramm Zukunft Altbau soll dazu beitragen, dass die verschiedenen Gewerke optimal Hand in Hand arbeiten.

Der Energietag der Klimagerwerke findet im Look21-Gebäude in der Nähe des Hauptbahnhofs statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 100 Euro. Pro Eintritt gibt es eine Freikarte für Auszubildende. Die Tagung wird von den meisten Gewerken als Fortbildungs- und Qualifizierungsmaßnahme anerkannt. Die Anmeldung erfolgt bis 27. Juni 2023 unter www.zukunftaltbau.de/energietag.

Klimagerwerke: Ihre Baustelle ist die Wärmewende

Zu den Klimagerwerken zählen die Gewerke, die an der energetischen Sanierung von Bestandsgebäuden beteiligt sind: Das Schornsteinfeger-, Stuckateurs- und Dachdeckerhandwerk, das Zimmerer-, Holzbau- und Glas-Fenster-Fassade-Gewerbe sowie die Fachleute aus Sanitär-Heizung-Klima und der Elektro- und Informationstechnik. Sie sollten für eine fachgerechte Planung und Durchführung von Sanierungen effizient zusammenarbeiten.

Der Energietag ermöglicht neben neuen Informationen über die Entwicklungen im eigenen Klimagerwerk auch gegenseitige Einblicke in die Arbeitspraxis der jeweils anderen Gewerke. Das ist wichtig, denn bei den komplexer werdenden energetischen Sanierungen müssen die Fachleute noch intensiver miteinander kooperieren. Den Auftakt der Veranstaltung macht Dr. Michael Münter, Ministerialdirektor des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg. In einem Interview geht er auf die Bedeutung der Klimagerwerke in Baden-Württemberg ein. Anschließend erfolgt ein Austausch mit Gewerkevertretern.

Informationen vom Handwerk für das Handwerk

Praxisnah und fachlich fundiert berichten verschiedene Referentinnen und Referenten über ihre Erfahrungen. Beispielsweise wie man erkennt, ob das Dach „PV-ready“, also ohne weitere Arbeiten für eine Photovoltaikanlage geeignet ist. Weitere Vorträge handeln davon, wie Technik am besten in die Fassade integriert werden kann, welche Rolle Undichtigkeiten und Luftaustausch nicht nur am Fenster spielen und zeigen bei Wärmepumpen Details zur Schnittstelle zwischen dem SHK- und Elektrogewerk auf. Diese vier Themen werden nachmittags in Workshops vertieft.

Selbstverständlich kommt neben erfahrenen Handwerkerinnen und Handwerkern auch die junge Generation nicht zu kurz. Die Glasermeisterin Anna-Lena Etter, Jahrgangsbeste 2022, wird ihren Wunsch an die Klimagerwerke ebenso äußern wie Ramona Holl, Landes- und Bundessiegerin im Schornsteinfegerhandwerk 2022 und Zimmerer-Junggeselle Tim Weingärtner.

Die zukunftsfähige Ausrichtung des Handwerks greift auch Handwerk BW auf: Catharina Thiery, Leiterin Nachhaltigkeit und Technologie sowie Patrick Wolf, Leiter Bildung und Arbeit stellen heraus, wie Nachhaltigkeit und Klimaschutz im Handwerk sinnstiftend gelebt wird und welche Fördermöglichkeiten es für Unternehmen gibt.

„Der Energietag der Klimagewerke gibt einen Überblick über neue Ausrichtungen und Arbeitsweisen. Zudem bietet er Einblicke in die zukunftsfähige Arbeitspraxis der jeweils anderen Klimagewerke und hilft bei der Ausrichtung zum attraktiven Arbeitgeber“, sagt Frank Hettler von Zukunft Altbau. „Das Handwerk sollte die Veranstaltung zum Vernetzen mit zukünftigen Geschäfts- und Kooperationspartnern nutzen, denn nur gemeinsam können wir effizient und qualitativ hochwertig Klimaschutz an Bestandsgebäuden umsetzen.“

Leitlinie Handwerk: Besser sanieren

Damit sich die Betriebe der Klimagewerke neben der fachlichen Weiterbildung zusätzlich verstärkt untereinander vernetzen, kooperieren die Gewerkeverbände im Südwesten eng mit Zukunft Altbau. Gemeinsam wollen sie einheitliche Qualitätskriterien stärken und die Möglichkeit zum Austausch bieten. Dabei helfen soll auch die gewerkeübergreifende Leitlinie Handwerk: Ihr Ziel ist ein guter Qualitätsstandard bei der energetischen Sanierung. Zugleich bietet die Leitlinie die Möglichkeit, die gute Arbeit gegenüber den Kundinnen und Kunden darzustellen. Die unterzeichnenden Betriebe finden zudem leichter neue Auszubildende und Fachkräfte, da sie zeigen, dass sie den Klimaschutz vorantreiben.

Die Leitlinie Handwerk ist neu in der Szene und zeigt, dass Baden-Württemberg auch in diesem Bereich des Klimaschutzes für höhere Qualitätsansprüche sorgt. Interessierte Betriebe können die Leitlinie Handwerk bei ihrer Innung unterzeichnen. Weitere Informationen zur Leitlinie gibt es unter: www.zukunftaltbau.de/klimagewerke.

Handwerkskammer Reutlingen



Die Handwerkskammer Reutlingen informiert:

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung **krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere**. Aktuell sind für das Jahr 2023 schon 751 Lehrstellen in 502 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind über 232 Praktikumsplätze ausgeschrieben

Für den **Landkreis Zollernalb** sehen die Zahlen wie folgt aus:

Für den Ausbildungsstart in 2023 sind aktuell schon 102 Lehrstellen in 76 Betrieben ausgeschrieben (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 24 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Aktuell bietet die Handwerkskammer wieder **kostenlose Online-Veranstaltungen zur Berufsorientierung** an.

- Am **17. Mai 2023** laden wir Eltern und Interessierte von 18.30 Uhr bis 20.30 Uhr zum Online-Event „**Karrierechancen Handwerk**“ ein, das in Kooperation mit der Agentur für Arbeit und der Volkshochschule Reutlingen realisiert wird. Häufig meinen es Eltern nur zu gut, dass ein Studium eine gute Voraussetzung für beruflichen Erfolg sein kann. Aber viele erfolgreiche Handwerksbetriebe suchen Nachfolger und bieten exzellente Chancen für eine glänzende Karriere. Lassen Sie sich überraschen! (https://t1p.de/karrierechancen_170523)

- Am **24. Mai 2023** lädt die Lehrstelleninitiative Neckaralb gemeinsam mit der Familien- und Jugendberatung Reutlingen Eltern und Interessierte um 18 Uhr in die Wilhelm-Hauff-Realschule nach Pfullingen ein. Unter dem Motto „**Hilfe mein Kind ist in der Pubertät**“ oder „**Wie umarme ich einen Kaktus**“ werden Problemstellungen in der Pubertät thematisiert. Die anschließende Podiumsdiskussion geht auf die Berufswahl in der Pubertät ein.

Für 2023 werden im **Landkreis Zollernalb** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 5 Anlagenmechaniker für Sanitär- Heizungs- und Klimatechnik, 1 Automobilkaufmann, 1 Bäcker, 1 Bodenleger, 2 Dachdecker, 7 Elektroniker, 1 Fachkraft für Lagerlogistik, 1 Fachlagerist, 1 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk- Bäckerei, 1 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk- Fleischerei, 1 Fahrzeuglackierer, 5 Feinwerkmechaniker, 1 Fleischer, 7 Glaser, 3 Hörakustiker, 1 Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker, 2 Kaufmann/-frau für Büromanagement, 2 Kaufmann/-frau im Einzelhandel, 5 Klempner, 3 Konditor, 8 Kraftfahrzeugmechatroniker, 1 Land- und Baumaschinenmechatroniker, 2 Maler- und Lackierer, 5 Maurer, 5 Mechatroniker für Kältetechnik, 2 Metallbauer, 4 Orthopädietechnik- Mechaniker, 1 Parkettleger, 3 Präzisionswerkzeugmechaniker, 2 Raumausstatter, 2 Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker, 1 Schornsteinfeger, 2 Straßenbauer, 6 Tischler, 1 Zahntechniker und 5 Zimmerer.

Deutsche Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert:

Selbstverwaltung – Vielfältige Ehrenämter in der DRV Baden-Württemberg

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) würdigt jährlich am 18. Mai, dem Tag der Selbstverwaltung, das Engagement der rund 300 für sie tätigen ehrenamtlichen Personen. Sie stehen landesweit für die Solidargemeinschaft der DRV BW ein und übernehmen vielfältige Aufgaben und vertreten dabei stets die Interessen der Arbeitgeber oder Arbeitnehmenden. Interessantes Aufgabenspektrum

Die Selbstverwalter leisten in ihrer Freizeit außerordentlich viel: Als Versichertenberatende nehmen sie für die DRV BW die Anträge der Versicherten auf und haben in deren direkter Nachbarschaft eine Wegweiserfunktion, wenn es um Fragen rund um die gesetzliche Rentenversicherung geht. In den Widerspruchsausschüssen, die paritätisch mit Versicherten- und Arbeitgebervertretenden besetzt sind, überprüfen sie gemeinsam die Verwaltungsentscheidungen und bringen sich in die Entscheidungen der DRV BW ein. Insbesondere bei der Ausgestaltung von Präventions- und Rehabilitationsleistungen nutzt den ehrenamtlichen Selbstverwaltern ihre eigene Berufserfahrung.

Gestaltungsspielraum macht Selbstverwaltung zur Bereicherung

Im Vorstand und in der Vertreterversammlung schätzen die ehrenamtlichen Mitglieder dieser Gremien den Gestaltungsspielraum, der ihnen vom Gesetzgeber gegenüber der Politik und gegenüber der DRV BW gegeben wird. Durch die vielseitigen Möglichkeiten eines ehrenamtlichen Engagements in der DRV BW finden sich alle in einer Aufgabe wieder, die sie als Bereicherung wahrnehmen.

2023 werden diese Ehrenamtlichen im Rahmen der Sozialwahl gewählt. Mehr Informationen finden Interessierte auf der Homepage der DRV Baden-Württemberg unter www.driv-bw.de/sozialwahl.



Das Deutsche Rote Kreuz informiert:

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V. Neue Kurse im Eltern-Baby-Programm (EiBa)

Babys wie Eltern bringen eine Fülle von Entwicklungsfähigkeiten mit. Das Ziel des EiBa-Kursprogrammes besteht darin, diese Potentiale während des ersten Lebensjahres des Kindes zu stärken. In der geschützten Atmosphäre der EiBa-Gruppen finden Eltern und ihre Babys Zeit und Raum für Austausch, Gemeinsamkeit, Entspannung, Spielanregungen und Unterstützung für die neue Lebenssituation in der Familie.

Für Babys **6-9 Monate** ab 05.05.2023 immer freitags 10:15-11:30 Uhr in Balingen

Für Babys **3-6 Monate** ab 16.05.2023 immer dienstags 8:45-10:00 Uhr in Albstadt Ebingen

Für Babys **6-9 Monate** ab 16.05.2023 immer dienstags 10:15-11:30 Uhr in Albstadt Ebingen

Ein Quereinstieg ist jederzeit möglich. Kosten: 89,00€ für 10 Einheiten à 75 Minuten.

Anmeldung unter 07433 / 90 99 13 oder über die Homepage drk-zollernalb.de

Reisen ohne Risiko – Wir helfen immer und überall! Wenn Sie mindestens 100 km von Ihrem Wohnort entfernt verunglücken oder erkranken, holen wir Sie heim. Auch können Sie auf der Reise die Rotkreuz-Arzt-Hotline und den Arzt-Dolmetscher in Anspruch nehmen. Diesen Service und weitere Vorteile bietet Ihnen eine Fördermitgliedschaft beim DRK. Schon ab 25 Euro im Jahr und pro Haushalt können Sie das wichtige, ehrenamtliche Engagement unterstützen und gleichzeitig von den vielen Vorteilen profitieren. Ebenso ist Ihr Beitrag steuerlich abzugsfähig. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433/9099816 oder unter www.drk-zollernalb.de/spenden/foerdermitglieder. Gerne können Sie den Mindestbeitrag vorab auf das Konto der Sparkasse Zollernalb, DE46 65351260 0024004006, SOLADES1BAL mit Angabe von Verwendungszweck „FÖMI“ sowie Name und Adresse überweisen. So haben Sie sofortigen Schutz und wir senden Ihnen die Unterlagen umgehend zu.

Sicherheit zu Hause: der DRK-Hausnotruf. Der Hausnotruf hat sich seit über 30 Jahren im Alltag und bei Notfällen bewährt und ist seit 2005 zertifiziert durch den TÜV Süd. Besonders für alleinstehende ältere Menschen bietet der Notruf Sicherheit. Er kann Angehörige entlasten und dazu beitragen, dass ältere Menschen länger in ihren eigenen vier Wänden leben können. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433 / 90 99 55 oder per E-Mail: hausnotruf@drk-zollernalb.de.



Vereinsnachrichten



Reit- und Fahrgemeinschaft Marienhof Grosselfingen e.V.

Liebe Gäste und Besteller unseres Muttertags-Schnitzeelessens,

Herzlichen Dank für die Einkehr bei uns im Reiterstüble und für die vielen Bestellungen bei unserem Lieferservice.

Gerne sind wir bei der nächsten Aktion wieder für Euch da.

Bis dahin wünschen wir allen eine gute Zeit.

Reit- und Fahrgemeinschaft Marienhof Grosselfingen e.V.

Muttertagsschnitzel Lieferservice und vor Ort im Reiterstüble der Reit- und Fahrgemeinschaft Marienhof Grosselfingen e.V. wurde sehr gut angenommen. Viele Bestellungen begeistern die Vorstandschaft und die Mitglieder

wo: Am vergangenen Sonntag wurde auf dem Gelände der Reit- und Fahrgemeinschaft Marienhof gekocht. Bereits in der Vergangenheit haben die Mitglieder mit dem Lieferservice von Essen sehr gute Erfahrungen gemacht. Aber zum Muttertag konnten die Speisen auch vor Ort gegessen werden. Den Müttern am Muttertag einen schönen Tag zu ermöglichen, ohne Hausarbeit und kochen, das wünschen sich viele Familien. Dies machten die Mitglieder möglich. Es wurden Muttertagsschnitzel mit Spätzle und Salat zur Lieferung nach Hause angeboten, oder Schnitzel mit Spätzle oder Pommes und Salat zum Verzehr im gemütlichen Reiterstüble. Alle Essen mussten zur besseren Planung vorbestellt werden. Wie in der Vergangenheit wurde das Angebot sehr gut angenommen. Es konnten ein Zeitfenster zwischen 11 und 14 Uhr ausgewählt werden. Die Wunschzeit musste bei der erforderlichen Vorbestellung angegeben werden. Die Zahlung erfolgte bei Lieferung in bar. Die Vorstandschaft war auch diesmal von der Vielzahl der Bestellungen begeistert. Auch die Beliefernden und die Gäste vor Ort freuten sich über die großartig zubereiteten Speisen. So genossen die vielen Mütter ein Stückchen mehr den Muttertag.



Schwäbischer Albverein Grosselfingen

Tageswanderung am Sonntag, 21.5.23 nach Hinterzarten / Titisee. Wir treffen uns um 10 Uhr mit Pkw am Marktplatz. Wanderzeit ca. 3,5 Std. Rucksackvesper bitte mitnehmen. Wanderführer: Christine und Helmut Lossau

Gäste sind herzlich willkommen.

Schützenverein Grosselfingen 1909 e.V

Am Freitag, 19.05.2023 findet das Training um 18:00 Uhr statt
Am Sonntag, 21.05.2023 Frühschoppen 10:00 bis 12:00 Uhr

Obst- und Gartenbauverein Grosselfingen e.V. Most, Traktor und Akkordeon – Hochzeitswiesenfest neu gedacht

Am vergangenen Samstag führte der OGV Grosselfingen wieder sein traditionelles Hochzeitswiesenfest durch. Die Entscheidung dafür viel den Vorständen trotz unsicherer Wetterlage leicht; schließlich hatte man eine dreijährige Pause einlegen müssen. Zu sehen gab es eine kleine Auswahl an Traktoren, wie sie in den fünfziger und sechziger Jahren üblich waren. Zünftige Akkordeonklänge und reichlich Most aus vereinseigenen Beständen bereicherten das sich jährlich wiederholende Fest. Gelegentliche Gesangseinlagen sorgten für eine gute Stimmung unter den Mitgliedern und Gästen, dem auch das eher durchwachsene Wetter nichts anhaben konnte.

Mit roter Wurst und reichhaltigem Kuchenbuffet war für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Die Vorstände Holger Dehner und Christian Müller freuten sich über die großartige Gästeresonanz und waren dankbar, dass der Himmel während des Festes seine Schleusen geschlossen hielt.

Die nächste Veranstaltung des OGV erfolgt im Rahmen des monatlich stattfindenden „Härles-Treff“ am Samstag, den 27. Mai 2023. Dort geht es dann um das Thema „Umgang mit der Sense für Jung und Alt“.



FC Grosselfingen 1910 e.V.

Spielberichte:

FCG – TSV Harthausen/Scher 0:0 (0:0)

SG Weildorf/Bittelbronn – FCG 2:4 (1:2)

Einen jeweils kleinen Spielbericht zu den zwei Spielen findet ihr auf unserer Homepage.

Der Spielbericht wird präsentiert von:



Beim Duell gegen die Sportfreunde aus Bitz musste unser Headcoach Fabio Pflumm auf viele Akteure seines Kaders verletzungsbedingt verzichten. Dennoch zeigte man eine kämpferisch angemessene Leistung und kam nach schwacher ersten Halbzeit im zweiten Durchgang zum Ausgleich. Insgesamt war das spielerische Niveau der Partie überschaubar. Nach 90 Minuten wurden die Punkte geteilt, da beide Teams sich in der Offensive nicht mehr zwingend genug durchsetzen konnte.

Der Spielverlauf:

1. Halbzeit:

Die ersten Minuten der Partie waren ausgeglichen und beide Team tasteten sich nach vorne. Die zunächst optisch überlegenere Mannschaft waren dennoch die Hausherren. Mehrmals wurde es vor dem FC-Strafraum bzw. -Kasten gefährlich, doch eine Großchance war noch nicht dabei. Der erste kleine Aufreger kam auf, als der Bitzer Stürmer im 16er zu Boden ging. Unser Abwehrboss Lukas Beck setzte per Grätsche zum Block an, da flog der Gelbe bereits gefühlt 3 Sekunden zuvor zu Boden. Nicht auf den Punkt zu zeigen war die einzig richtige Entscheidung (12'). Ganz anders war die Ausgangslage in der 25. Minute, als der Schiedsrichter sehr entschlossen auf Elfmeter entschied. Lukas Schwabenthan dribbelte über rechts nach vorne und wurde auf der Linie bzw. knapp innerhalb des 16ers durch eine Grätsche gefällt. Auch hier lag der Schiedsrichter mit seiner Entscheidung richtig. Ärgerten sich die Hausherren darüber – klar. Doch nicht lange, da der Strafstoß leider nicht verwandelt sondern pariert wurde. Nach dieser vergebenen Großchance zur Führung für unseren FCG wurde der Gastgeber deutlich stärker. Doch unser FCG trug dafür auch seinen Teil dazu bei. Viele leichte Ballverluste in der Vorwärtsbewegung oder kein guter Zugriff in den Zweikämpfen bestärkten die Sportfreunde in ihrer Spielweise. Folgerichtig kam Bitz kurz vor dem Pausenpfeiff mit einem Konter zum dann zwischenzeitlich verdienten 1:0 Führungstreffer (45').

2. Halbzeit:

Nach dem Seitenwechsel war unser FCG zwar nicht wie ausgewechselt, doch waren die Offensivaktionen zielstrebig und die Defensivarbeit abgeklärter. Entscheidend war, dass das Team nicht mehr so oft Bälle leichtfertig hergeschenkt hat. So ging es nicht lange bis ein Angriff gut zu Ende gespielt wurde und zum Tor führte.

Das Tor zum 1:1 Ausgleich leitete Tim Wiest mit einem Pass in die Tiefe auf Lukas Schwabenthan gut ein. Lukas behielt im Laufduell die Oberhand und konnte das Leder kontrolliert in die Mitte zu Kevin Schneider flanken, welcher per Kopfball zum Ausgleich abgeklärt einnetzen konnte (56'). Kurz darauf hatte Kevin, nach quasi demselben Angriff, die Chance die Partie zu drehen. Leider traf er den einfliegenden Ball nicht genau, sodass das Leder das Tor verfehlte.

Zwar war unser FC nun besser im Spiel und kämpfte entschlossen um jeden Zentimeter, doch kamen die Bitzer mit ihrer guten Offensive dennoch zu aussichtsreichen Torchancen. Mehrmals verzettelten sich die Gelben im 16er mit Querpässen, ehe unser Team den Ball

blockte oder klären konnte. Ein Schuss aus spitzem Winkel konnte Nick Sulzer gut über die Querlatte lenken (78'). In den Schlussminuten hatten beide Teams noch gute Aktionen im jeweils letzten Drittel, doch waren auf beiden Seiten die Abwehrreihen bzw. Torhüter zur Stelle. Eine weitere nennenswerte Großchance wurde nicht mehr erspielt – so blieb es bei der Punkteteilung.

Mit diesem Punkt hat unser FCG nun nach 25 Spielen 35 Punkte auf dem Konto und rangiert auf dem 8. Tabellenplatz. Aller Voraussicht nach steigen die Tabellenplätze 15 bis 11 direkt ab – Rang 10 ist der Relegationsplatz. Wer die Tabelle kennt weiß, dass nach wie vor jeder Punkt wichtig ist.

SGM Haigerloch/Trillfingen II/Bad Imnau – SGM FC Wessingen/FV Bisi.II/FC Grosself.II 0:0 (0:0)

Gegen den Tabellennachbarn (Platz 4) aus Haigerloch/Trillfingen/Bad Imnau kam man nicht über ein torloses Remis hinaus.

SGM FC Wessingen/FV Bisi.II/FC Grosself.II – TSV Stetten-Hechingen 5:0 (0:0)

Nach einer zunächst torlosen ersten Halbzeit, blühte unsere SGM in den zweiten 45 Minuten auf und kam in regelmäßigen Abständen zu Toren. Marius Koch (FVB) eröffnete in der 54. Minute ehe in der 66. Minute Jonas Lenz (FCG) auf 2:0 erhöhen konnte. Nach einem Doppelschlag in der 72. und 76. Minute durch Simon Holloch und Tobias Maier (beide FCW) war die Partie gegessen. Schlusspunkt zum 5:0 setzte in der 83. Spielminute erneut Spielertrainer Simon Holloch.

Vorschau:

So., 21.05. | 15:00 Uhr: FC Grosselfingen – TSV Benzingen

Ganz gleich wie das Pokalfinale in Trillfingen gestern Abend aus ging (Ergebnis beim Absenden des Berichts noch nicht bekannt), ist das anstehende Ligaspiel enorm wichtig. Mit einem Sieg gegen die zuletzt extrem stark aufspielenden Benzinger sollte in Sachen Klassenerhalt vieles zu 99% klar sein. Durch die starke Form der Benzinger sowie der Doppelbelastung auf unserer Seite durch den Pokal mit zuletzt 5 (!) englische Wochen, wird das Heimspiel zu einem echt heißer Tanz. Daher hoffen wir, dass unsere Fans und Zuschauer zahlreich auf den Alten Berg strömen und unsere Kicker beim extrem wichtigen Heimspiel anfeuern. Spielbeginn ist um 15:00 Uhr.

Alle Infos zu unserem FC Grosselfingen gibt's wie immer auf unserer Homepage www.fcgrosselfingen.de. Oder hier per QR-Code zur Startseite:

